

Die **Flaschenpost** von **Jonathan**

November 2010

Diese Flaschenpost berichtet von **Klein Curacao** und unserem Aufenthalt in **Port Royal/Jamaica**. Wir wollen **Lesebrillen für die Kuna Indios** sammeln und ersuchen alle Leser um Unterstützung.



Auf der Suche nach neuen, interessanten Tauchplätzen ließen wir in **klein Curacao** Anker fallen. Zumindest zwei schöne Tauchplätze entdeckten wir hier.

Die Curacao vorgelagerte Insel „klein Curacao“ hat keinen Flughafen oder Anlegesteg. Somit ist Massentourismus auf dem Island kein Thema.



Eine weitere Besonderheit auf der flachen Insel ist der **Leuchtturm**, der weithin sichtbar ist und eine wertvolle Navigationshilfe darstellt.

Früher lebten hier Leuchtturmwärter, heute versieht die Anlage von Solarpanelen gespeist vollautomatisch ihre Aufgabe.



Port Royal war die virtuelle Hauptstadt **Jamaicas**. Im Zuge von Recherchen über einen der **wichtigsten Piraten** seiner Zeit, **Henry Morgan**, reisten Rosa und ich nach Jamaica.

Hier trafen sich alle Rassen, Religionen und Berufe. Kein Wunder, wurden in Port Royal Millionenwerte in geraubtem Gold und Silber umgeschlagen.



Port Royal war mehr als 30 Jahre als die **lebensfroheste, verruchteste und reichste Stadt der Welt bekannt.** Henry Morgan startete von hier aus seine Raubzüge nach Maracaibo und Panama . Im Juni 1692 zerstörte innerhalb von 20 Minuten ein Erdbeben Port Royal.

Panama / San Blas Inseln (Kuna Yala) wird ab November 2010 für ein Jahr unser nächstes Segelgebiet werden.

LESEBRILLEN FÜR DIE KUNA INDIOS



Ab November segeln wir in den **naturbelassenen San Blas Inseln bei den Kuna Indios.**

Viele ältere Kunas sprachen uns beim letzten Besuch darauf an, ob wir Lesebrillen für sie haben, da sie weiterhin lesen wollen, das aber wegen Alterskurzsichtigkeit nicht mehr können.

Wenn Sie, geschätzter Leser, Lesebrillen (auf beiden Gläsern dieselbe Stärke) haben, die Sie nicht mehr verwenden (können), bitte senden Sie diese an meine Mutter **Juliane Edler, Winkelbreiten 6/9, A 1130 Wien.**



Sie wird die Brillen mit der nächsten Crew zu uns nach Kuna Yala senden, wo wir sie an die Kuna Indios verteilen können.

Danke!

In der nächsten Flaschenpost berichten wir von unserer Reise nach Columbien und Panama.

Herzliche Grüße

Rosa und Carlos